

Fachbereich
Mathematik und Informatik

Vorlesung – Übung – Lernraum.

Einzelkämpfst du noch oder teamst du schon?



FÜR EINEN
ERFOLGREICHEN
STUDIENSTART.

VORLESUNG

In der Vorlesung sitzt du mit vielen anderen. Im klassischen Frontalunterrichtsstil wird neuer Stoff von den Dozent*innen vorgestellt und erklärt. Du hörst zu und machst dir Notizen. Natürlich dürfen Fragen gestellt werden, aber leider fehlt oft die Zeit, um auf alle einzugehen. Die Teilnahme wird dringend empfohlen, ist aber freiwillig. Zur Vorlesung werden wöchentlich sogenannte Übungszettel ausgegeben – das sind deine Hausaufgaben, die du bis zu einem bestimmten Zeitpunkt erledigt und abgegeben haben musst.

ÜBUNG

Übungen werden auch Tutorien genannt und von einem Tutor/einer Tutorin geleitet. Das sind i.d.R. Studierende im höheren Semester, die mit einer Gruppe (ca. 25 Studierende) die bereits bewerteten Übungszettel nachbesprechen und die Inhalte aus der Vorlesung vertiefen. Die genaue Umsetzung hängt von der Veranstaltung bzw. den Dozent*innen ab und kann unterschiedlich ausfallen. Die Teilnahme ist Pflicht.

LERNRAUM

Lernräume bieten dir die Chance, dir neues Wissen und Können zu erarbeiten – indem du dich selbst aktiv mit dem Stoff auseinandersetzt. In Kleingruppen bearbeitet ihr die aktuellen Übungszettel, sucht gemeinsam nach Lösungswegen, fragt und erklärt einander worum es geht. Eure Lernraummentor*innen werden euch keine konkreten Lösungen verraten, sondern euch individuell dabei unterstützen, nachhaltige Lernstrategien zu entwickeln, die im weiteren Verlauf des Studiums essenziell sein werden! Die Atmosphäre in den Lernräumen ist entspannt: Hier dürfen auch Fehler gemacht werden, denn Fehler gehören zum Lernen dazu! Es gibt keinen Leistungsdruck, aber konzentriertes Arbeiten ist definitiv angesagt.



**WIR FREUEN
UNS AUF DICH!**

**Termine und weitere Informationen zu den Lernräumen
findest du hier:**

www.mi.fu-berlin.de/stud/mentoring/lernraeume/index.html



**SUPPORT
QUALITÄTSPAKT
FÜR DIE LEHRE**



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung